

Gewerbegebiet zw. Steinbach u. Weißkirchen) Tel.: 06171 - 635 0 • www.krone-gmbh.com

sind ab einem Bestellwert von 30 € und einer Vorbestellung von mind. 2 Tagen möglich

### JEDEN 1. SAMSTAG IM MONAT VON 08:00 - 13:00 UHR

### Förderverein St. Bonifatius / Steinbacher Zahnärzte

### 5. Altgoldsammlung der Steinbacher Zahnärzte ein großer Erfola! 9603,94 € wurden dem Förderverein St. Bonifatius e.V. übergeben

Am Freitag, den 17. April 2015 konnten die Jugendlichen der katholischen Kirchengemeinde St. Bonifatius den Jugendraum in der neu errichteten katholischen Kirche in Steinbach offiziell einweihen. Anwesend waren auch die Zahnärzte Dr. Elisabeth Kast und Dr. Hansjörg Neigefink, die in Vertretung für alle beteiligten Kollegen der Vorsitzenden des Fördervereins der katholischen Kirche Steinbach, Frau Susann v. Winning, einen Scheck über 9603,94 € überreichten. Die Steinbacher Zahnärzte Hans Heyd, Dr. Rüdiger Bratz, Dr. Elisabeth Kast und Dr. Hansjörg Neigefink haben im Jahr 2014 wieder für ihre Altgoldsammlung zugunsten der Jugendarbeit in Steinbach in ihren Praxen geworben. Mit dem Erlös sollte dieses Mal die Arbeit der Gemeinde St. Bonifatius mit Kindern und Jugendlichen gefördert werden. Durch die sehr großzügige Spende konnten die Jugendlichen nicht nur ihren eigenen Raum möblieren und ausstatten, sondern das Geld kann vor allem verwendet werden, um einzelne Projekte mit Jugendlichen zu fördern, Kindern und Jugendlichen die Teilnahme an Jugendfreizeiten zu ermöglichen und die von

der Caritas getragene, konfessionsunabhängige Hausaufgabenhilfe für Steinbacher Grundschülerinnen und Grundschüler zu unterstützen. Ermöglicht wurde dieser hohe Spendenbetrag durch die Bereitschaft unserer Patienten, ihre während einer Behandlung entfernten Kronen und Brücken für diesen guten Zweck zu spenden. Zu dem Erfolg hat sicherlich auch beigetragen, dass so manche Krone, die ein unbeachtetes Dasein in einer Schublade fristete, den Weg in die Sammelbox fand. Insgesamt spendeten die Patienten 710 gr Material. Dieses wurde der Firma Heraeus Kulzer übergeben, die die Legierungsbestandteile trennte. Es konnten daraus 223 g Gold, 21 g Silber, 24 g Platin und 48 g Palladium geschieden werden und dem Wertstoffkreislauf wieder zugeführt werden.

Die Steinbacher Zahnärzte und der Förderverein St. Bonifatius e.V. danken allen Patienten für ihre großzügige Spende sehr herzlich, ohne die dieses hohe Sammelergebnis nicht möglich gewesen wäre. Der Dank gilt auch dem Konzern Heraeus Kulzer in Hanau, der wie in den letzten Jahren auf die Goldscheidekosten verzichtete und damit den Spendenbetrag um 400,-€ erhöhte.

Seit dem Beginn der Altgoldsammlung der Zahnärzte im Jahre 2010 haben deren Patienten Altgold im Wert von 56.508,- € gespendet, mit denen u.a. die Renovierung der Stumm-Orgel in der evangelischen Kirche unterstützt wurde. Seit 2013 werden mit den Erlösen ausschließlich Projekte zugunsten der Steinbacher Jugend unterstützt. Die Altgoldsammlung wird auch im Jahr 2015 ehrenamtlich zugunsten eines neuen Jugendprojektes weitergeführt.

Für den Förderverein St. Bonifatius e.V. Susann von Winning

### **STADTRUNDGANG IN STEINBACH (TAUNUS.) MIT STEFAN NAAS**

Bürgermeisterkandidat Stefan Naas stellt derzeit sein Wahlprogramm für die anstehende Bürgermeisterwahl in Steinbach (Ts.) am 31. Mai 2015 zusammen und lädt die Steinbacher Bürgerinnen und Bürger deshalb ein, zum

### Historischen Rundgang durch Steinbach

Freitag, 29. Mai 2015 von 16:30 bis 18:30 Uhr Treffpunkt vor der Ev. St. Georgskirche, Kirchgasse

Jeder ist eingeladen, sich zu informieren und mitzumachen, jeder kann etwas beitragen, jeder kann etwas bewirken.

Kontakt: Dr. Stefan Naas - Schwanengasse 5 - 61449 Steinbach/Ts. Tel. (0176) 51950220 · post@stefan-naas.de · http://www.stefan-naas.de

### Verein für Geschichte und Heimatkunde Steinbach

### Informationen aus dem Heimatmuseum Anlässlich des Europatages am 09. Mai 2015 wird unser Museum im Backhaus von 12 bis 17 Uhr geöffnet sein.

Zu sehen ist neben unserer Dauerausstellung zur Steinbacher Geschichte eine Sonderausstellung über das "Postwesen in Steinbach", die u. a. Steinbacher Sonderstempel im Rahmen Europas enthält. Außerdem werden wir eine Vitrine mit Dokumenten und Exponaten unserer Partnerstadt St.-Avertin zum 35-jährigen Jubiläum bestücken, wobei man sich u. a. die seinerzeitige Vereinbarung in Bild und Dokument in Erinnerung rufen kann. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



## GSTEINBACHER BINFORMATION

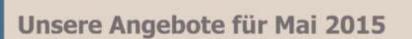
**Jahrgang 44** 

2. Mai 2015





Auch in diesem Jahr hat sich eine Nilgänsefamille mit sieben niedlichen kleinen Junggänsen am Steinbacher Weiher niedergelassen. Der Steinbacher Fotograf Dieter Nebhuth hielt diese nette Gänsefamilie mit seiner Kamera für unsere Leser, im Bild, fest. Dass Nilgänse sich in Steinbach angesiedelt haben, beweist die Naturbelassenheit der Steinbachaue 2 Fotos: Dieter Nebhuth



## **IHRE APOTHEKER**



CITY APOTHEKE Frankfurter Str. 166 63263 Neu-Isenburg Tel: 06102-32 72 60 Mo -Fr 8:00 - 20:00, Sa 8:30 - 18:00

HERZOG APOTHEKE Herzogstr. 42 63263 Neu-Isenburg Tel: 06102-36 86 43 Mo -Fr 8:30 - 19:00, Sa 9:00 - 14:00

APOTHEKE IM FAZ Robert-Koch-Str. 7 63263 Neu-Isenburg Tel: 06102-79 88 50 Mo -Fr 8:00 - 19:00, Sa 9:00 - 12:00

CENTRAL APOTHEKE Bahnstraße 51 61449 Steinbach Tel: 06171 - 9161 100 Mo -Fr 8:00 - 20:00, Sa 9:00 - 18:00



Ihr zuverlässiger Partner für beste Malerarbeiten

Peter Meier Malermeister - Eschborner Str. 30 - 61449 Steinbach Tel.: 06171 - 73 772 - Fax: 06171 - 86 354 - Handy: 0171 - 33 23 772





Tel. + Fax: 06171-79836 · Mobil: 0163-8244400

Kronberger Straße 5 61449 Steinbach Beratung + Kundendienst Tel. 06171-71841



### **KYOCERA SUPPORT CENTER**



BERATUMG \* VERKAUF \* SERVICE
Office Systems Trading OmbH
u. Hock & Wagner e.K.
Siemenselt. 17s
1148 Sievebock
Telefen (0371 / 1783 0

VERTRAGS PARTNER -print +copy +scan +fas

WWW.OFFICE-SYSTEMS-TRADING.DE

## GELBE SÄCKE

Nächste Abfuhr:
Montag, 4. Mai 2015



### Impressum Steinbacher Information

Herausgeber u. Geschäftsstelle: Gewerbeverein Steinbach, Postfach: 0101 · 61444 Steinbach · Tel.: 06171 / 889 83 40 · E-mail: kontakt@gewerbeverein-steinbach.de · Internet: www.gewerbeverein-steinbach.de

Verantwortlich für den Inhalt, Chef der Redaktion sowie der Verteilung: Markus Reichard, 61449 Steinbach, Siemensstr. 13, Fax: 06171-74074, E-Mail markus.reichard@reichard.de Anzeigen-Annahme und verantwortlich für Satz und Layout:
Bobbi Althaus, Bahnstr. 3, 61449 Steinbach (Ts.), Tel.: 06171/981983, Fax: 06171/

981984. E-Mail: stempel-bobbi@t-online.de

Berichte und Bilder für die Steinbacher Info: Texte nur als PDF- oder Doc-Datei / Bilder nur als JPEG-Datei, E-Mail: stempel-bobbi@t-online.de, Bobbi Althaus, Bahnstr. 3, 61449 Steinbach (Ts.), Telefon: 06171-981983;

Die Steinbacher Information erscheint 2mal monatlich und wird kostenlos an die Steinbacher Haushalte verteilt. Die Einsender von Textbeiträgen erklären sich mit einer redaktionellen Bearbeitung bzw. Überarbeitung oder Kürzung aus Platzgründen einverstanden. Alle Eingaben erfolgen ohne Gewähr auf Richtigkeit. Textbeiträge, die namentlich gekennzeichnet sind, geben die Meinung der Autoren wieder, nicht aber unbedingt die des Herausgebers oder der Redaktion. Für unverlangte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen. Nachdruck, fotomechanische Wiedergabe, Vervielfältigung, das Runterladen von Bild- u. Anzeigen-Dateien aus dem Internet zur weiteren drucktechnischen Verwendung, auch auszugsweise, ist verboten und nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers statthaft. Zum Abdruck gekommene Artikel + Fotos gehen in das uneingeschränkte Verfügungsrecht des Herausgebers über. Die Redaktion übernimmt keinerlei Haftung bei fehlerhaften Angaben von Preisen, Produkten, Terminen, Daten oder Uhrzeiten bei Anzeigen oder Berichten in der Steinbacher Information. Die letzte Überprüfung obliegt dem Leser vor Ort. Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 6 vom 1. Januar 2013.

Nächster Erscheinungstermin: 23.05.2015 · Redaktionsschluß: 15.05.2015

### Gewerbeverein Steinbach

## Die Geschenk-Idee für jedes Fest - zu jedem Anlaß! Hier können Sie Ihren Gutschein erwerben: QUELLENHOF HEINRICH, Kirchgasse 9 PB-MODEN & DESSOUS, Untergasse 4 · BOBBI ALTHAUS, Bahnstrasse 3



### AKZEPTANZ-GESCHÄFTE für den "Steinbacher-Geschenk-Gutschein"

Auto Schepp, Daimlerstraße
Blumen Melody, Bahnstraße 1
Brunnen-Apotheke, Pijnackerplatz
Marions-Hair-Salon, Pijnackerplatz
Computer Nöll, Siemensstraße
Druckerei Biermann, Schwanengasse
Dr. Jörg Odewald, Am Schießberg 3
Elektro Windecker, Bahnstraße
Fahrschule Viol, Feldbergstraße
Franziskus-Apotheke, Bahnstr.
Friseurstudio Engert, Gartenstr.
Gabi's Haarstudio, Eschborner Str. 4
Karlheinz Günther, Kfz-Reparaturen
Industriestraße 6

Jage-Elektrotechnik, Industriestr. 6
Kanal Greulich Umwelttechnik Ltd.,
Daimlerstrasse 15

Lotto - Laden, Pijnackerplatz

Marschner Rollladenbau, Oberursel Metzgerei Birkert, Bahnstraße Montageschreinerei S. Bergmann Gartenstraße 15

PB Moden Braunroth, Untergasse Physiotherapeut V. Schreitz, Bahnstraße Quellenhof Heinrich, Kirchgasse Reisebüro Kopp, Bahnstraße Sport & Fitnesspark, Waldstraße Bobbi Althaus, Bahnstraße 3 Tank Max, Industriestraße Weru-Fenster+Türen, Bahnstraße

Gaststätten-Restaurant-Pizzeria: Ile de Ré, Eschborner Straße Pizzeria Pisa, Bahntraße/Untergasse Ratsstube, Gartenstraße 21 Zum Schwanen, Eschborner Str.



### Zahlreicher Nachwuchs aus der Jugendfeuerwehr in die Einsatzabteilung der Freiw. Feuerwehr Steinbach/Ts.

Am 18. April fand der diesjährige Kameradschaftsabend der freiwilligen Feuerwehr Steinbach im festlich geschmückten ev. Gemeindehaus statt. Nachdem der Vorstand der Einsatzabteilung die erschienenen Kameraden und Ehrengäste mit einem Aperitif persönlich begrüßt hatte, konnte der Kameradschaftsabend offiziell beginnen. Pünktlich um 20 Uhr eröffnete Stadtbrandinspektor Andreas Damsz den Kameradschaftsabend und begrüßte die aktive Einsatzabteilung, Mitglieder der Alters- und Ehrenabteilung und Ehrengäste. In seiner Begrüßungsansprache blickte er auf die Highlights des vergangenen Jahres zurück. So konnte unter seiner Leitung das neue Löschfahrzeug LF 10 KatS in Dienst gestellt werden. Auch erinnerte er an die tollen Feste des vergangenen Jahres. Er zeigte sich sichtlich erfreut über die 5 bevorstehenden Übernahmen aus der Jugendfeuerwehr und die sich weiter positiv entwickelnden Mitgliederzahlen. Er bedankte sich zudem bei den Dekorateuren des Ev. Gemeindehauses und der Crew, die an diesem Abend für die Bedienung zuständig war. Anschließend eröffnete er das herrlich hergerichtete Buffet. Nachdem alle gesättigt waren, konnte der Höhepunkt des Abends beginnen.

Erneut übernahm Andreas Damsz das Wort und kündigte feierlich die Übernahmen aus der Jugend in die Einsatzabteilung, sowie zahlreiche Beförderungen und Ernennungen an. Mit Marvin Bielefeld, Sebastian Hagen, Simon Waas, Jan Niklas Pomp und Christopher Zentgraf konnten 5 Mitglieder der Jugendfeuerwehr unter tosendem Applaus in die Einsatzabteilung übernommen werden. Zudem wurden ihnen symbolisch ihre lang ersehnten Funkmeldeempfänger überreicht. Die Neumitglieder der Einsatzabteilung stellten sich kurz vor und hatten noch eine gelungene Überraschung parat. Sie hatten bekannte Filmplakate für ihre ehemaligen Jugendausbilder umgestaltet und präsentierten diese nun. Mit Benjamin Keki konnte auch ein ehemaliger Aktiver wieder in die Einsatzabteilung auf-

genommen werden, der aus beruflichen Gründen pausieren musste. Alle

Stadtbücherei Steinbach

### Vorlesestunde, am 6. Mai, in der Stadtbücherei

Die nächste Vorlesestunde der Stadtbücherei Steinbach (Taunus) findet am Mittwoch, 6. Mai 2015, von 16.00 Uhr bis 17.00 Uhr in der Bornhohl 4 in 61449 Steinbach (Taunus), statt. Frau Gabi Siewert und Frau Elvia Schwintzer vom Büchereiteam werden die Geschichte "Prinzessin Paula auf Drachenjagd" von Maja von Vogel vorlesen. Prinzessin Paula will einen Drachen erlegen, doch der, den sie im Zauberwald findet, flüchtet. Hat der Drache Angst? Die Antwort auf diese Frage erfahrt Ihr in der Vorlesestunde. Im Anschluss daran kann noch gemalt werden. Der Eintritt ist wie immer frei! Das Büchereiteam freut sich auf Euer Kommen!

Weitere Infos: Stadtbücherei Steinbach/Taunus, Telefon: 06171-980167, E-Mail:buecherei@stadt-steinbach.de, Internet: www.stadt-steinbach.de.

### **Stadt Steinbach**

### **Energieberatung im Backhaus**

Klimaschutz, CO2-Einsparung, die Nutzung von Wind- und Sonnenenergie sind Themen, die sowohl Politik als auch die Gesellschaft beschäftigen. Aufgrund der Vielzahl der Möglichkeiten und der staatlichen Zuschüsse, die es für manche Energiesparmaßnahmen gibt, fällt die Umsetzung dieser Maßnahmen ohne kompetente fachliche Beratung nicht selten schwer. Energieberater und Dipl.-Bauingenieur Markus Hohmann bietet für Interessierte in Steinbach (Ts.) in der Regel jeweils am ersten Montag eines Monats in der Zeit von 17.30 bis 18.30 Uhr im Trauzimmer des Steinbacher Backhauses, Kirchgasse 1, eine kostenlose Energieberatung an.

Die Termine für das Jahr 2015 sind: Montag, 04.05.2015, Montag, 01.06.2015, Montag, 06.07.2015, Montag, 03.08.2015, Montag, 07.09.2015, Montag, 05.10.2015, Montag, 02.11.2015, Montag, 07.12.2015. Zur kostenlosen Beratung von Dipl.-Bauingenieur Markus Hohmann steht zudem sehr ausführliches Infomaterial der hessischen Energiesparaktion zur Verfügung.

weiteren Beförderungen und Ernennungen im Überblick: Adrian Klumpf wurde vom Feuerwehrmannanwärter zum Feuerwehrmann und Saskia Settler zur Feuerwehrfrau ernannt. Dominik Hagen, Dennis Bergmann und Michael Zentgraf wurden zum Oberfeuerwehrmann befördert. Dominik Nöll ist zum Hauptfeuerwehrmann ernannt worden. Michael Döge ist jetzt Oberlöschmeister. Dr. Markus Port ist zum Zugführer ernannt worden und zukünftig für den Bereich des Katastrophenschutzes der Feuerwehr Steinbach tätig. Tobias Böttger und Thorsten Henrichs wurden von Kreisbrandinspektor Karsten Lauer mit dem silbernen Brandschutzehrenabzeichen für ihre Verdienste in der Feuerwehr geehrt. Im Anschluss wurde Tobias Böttger noch verabschiedet. Tobias Böttger begann seine Laufbahn selbst in der Jugendfeuerwehr Steinbach. War Jahrzehnte aktiv tätig und begleitete 18 Jahre Jugendliche als Ausbilder der Jugendfeuerwehr auf ihrem Weg in die Einsatzabteilung. Gerührt und den Tränen nahe verabschiedete er sich mit einer kurzen Ansprache von seinen Kameraden. Als Stadtjugendfeuerwehrwart Baris Bayram noch bat, alle sich zu erheben, welche Tobias Böttger selbst als Ausbilder hatten, stand letztendlich ein Großteil des Saals. Auch von seinen derzeitigen Schützlingen aus der Jugendfeuerwehr bekam er noch ein kleines Erinnerungsgeschenk und wurde mit großem Beifall verabschiedet. Tobias Böttger geht der Feuerwehr aber nicht verloren, sondern übernimmt in seinem derzeitigen Wohnort neue Aufgaben in der dortigen Feuerwehr.

Auch bei der Steinbacher Feuerwehr wird er stets willkommen sein und bleibt zumindest als passives Mitglied erhalten. Im Anschluss ergriff Bürgermeister Stefan Naas das Wort. Er freute sich über die Freude und Professionalität, mit welcher die Steinbacher Brandschützer ihre Aufgabe wahrnehmen. Er beglückwünschte alle Beförderten und wünschte den neuen Mitgliedern der Einsatzabteilung viel Erfolg. Im Anschluss wurden die Beförderungen gefeiert und man ließ den Abend mit Musik und Beisammensein gemütlich ausklingen.

Gesangverein Frohsinn Steinbach

### Parlez-vous français?



### Gesangverein Frohsinn: Die musikalische Reise durch die Welt Das Projekt des Gesangvereins Frohsinn "Steinbach International" kommt

bemerkenswert gut voran. Immerhin waren ein Drittel der Sangeslustigen beim zweiten Termin am 13. April "Externe", zwei Drittel waren als Gerüst aus Mitgliedern des Gesangvereins dabei. Wir sangen diesmal sogar auf französisch, was verblüffend gut gelang, auch dank der hervorragenden Arbeit unseres Dirigenten Wolfgang Gatscher, der sogar den Text übersetzen half. Perfekt waren wir noch nicht, so dass sich alle auf das nächste Treffen am 11. Mai im Pfarrzentrum St. Bonifatius, 19 Uhr, freuen – Quereinsteiger aus allen, aber besonders gerne internationalen, Bevölkerungskreisen sind noch herzlich und unverbindlich willkommen. Es fehlen noch Sänger/innen von A bis Z, von Afghanistan bis Zaire. Nur dann wird das angedachte Konzert Anfang Oktober wirklich zeigen, ob "Steinbach International" klingt! Kontakt: vorstand@gvfrohsinn-steinbach.de

**Bertold Frisch** 

### **ER + SIE Steinbach**

### Frühjahrsausflug von ER + SIE

Wie bei der Hauptversammlung vorgeschlagen: "Ob wir einmal bei Sonnentagen Tagesgruppenkarten buchen und Bad Nauheim dann besuchen?" wurde zwar nicht gleich begossen, aber einstimmig beschlossen. Fast alle waren öfters kuren, nur wandelten sie nicht auf Spuren vom vorgeschlagenen Ausflugsziel, ein Sprudelbad im Jugendstil. Anita hat - wie ja schon immerobwohl so mancher keinen Schimmer, von ihrer Arbeit jemals ahnte, Kontakte aufnahm und auch plante, eine Dame aufgespürt, die durchs Sprudelbad uns führt. Wir war'n von Änfang an begeistert, wie diese Frau die Sache meistert. Sie hat uns alles gut erklärt, was sich im Heilbad stets bewährt. Die Wannen, so erzählt sie stolz, sind aus bestem Eichenholz. Erst recht das Wasser, wohlbekannt, wurd' hoch gelobt, weit übers Land. Die Gäste zahlten, kurten gern, doch blieben sie in Zukunft fern. So ist das Sprudelbad, wie's heißt, leider nun total verwaist. Es wird erhalten mit der "Liftung", durch die Gründung einer Stiftung. Zwar ist das Bad kein Kolosseum, jedoch ein Kleinod als Museum. Dieses galt es zu umrunden, auf kleinster Fläche in zwei Stunden.

Viel gab es für uns anzusehen, beim "langsam Laufen" und im" Stehen". Drum suchte manche in den Spitzen, die Gelegenheit zum Sitzen. Trotzdem freut man sich indessen, bereits schon auf das Mittagessen. Auf längeres Sitzen war ich froh und hungrig war ich sowieso. Dass eine Panne nicht passiert, war'n im Gasthof reserviert, für unsere Gruppe zwei drei Tische, auf dass das Essen uns erfrische. Für alle lief die Mahlzeit glatt, sie war'n zufrieden und auch satt. Nur einen hat es voll erwischt, er hatte Pilze rausgefischt, die zwar nicht auf der Karte standen, sich aber im Omelett befanden! Drum legte er sie mit der Hand, schön sichtbar auf den Tellerrand. Denn Pilze, dass darf man wohl sagen, hat er bisher noch nie vertragen. Nach diesem Hauptgang bitte sehr, fehlte nur noch das Dessert. Wir zahlten, sagten bald: "Ade" und suchten uns noch ein Cafe. Es war auch nur ein kurzes Suchen, denn manches Mitglied riecht den Kuchen. Da es an diesem Tag auch heiß, entschied sich mancher für ein Eis. Hier saßen wir den Rest der Zeit, denn bis zum Bahnhof war's nicht weit. Gemütlich klang der Tag so aus, "Anita, danke" und Applaus!



Steinbacher Geschichten von Hans Pulver

### Schwein gehabt. Hier spricht ein "Landmensch".

Das Hauptthema ist heute "Schweinerei". Die "Wutz", weiblich, der "Watz", männlich, das Ferkel ist das Schweinekind von niedlicher Erscheinung. Das Schwein gilt als Glückssymbol. Am bekanntesten ist das sogenannte Hausschwein. Schweine sind nicht wiederkäuende Paarhufer mit beweglichem Rüssel und borstigem Fell, deshalb Borstentiere. "Das Hausschwein ist neben dem Rind für die menschliche Ernährung am wichtigsten" sagt das kluge Lexikon. Der Geburtsablauf bei ihm: "'s ferkelt". Die Steinbacher Landwirtschaft hatte 1965 an die 112 Schweine und 16 Ferkel im "tierischen Angebot". Steinbach konnte mit einem dressierten Schwein aufwarten: sein "Auftritt" war in einer urigen Wirtschaft. Lang ist's her. "Nachruf": Ich nannte es "Quicki", rosig, wohlgerundet, esslustig. Es geschah, als ich in der Schule war (das war in den 1930er Jahren). "Ort der Handlung": Der "Landsitz" der Großeltern. Man hat "meine" Quicki" durch einen Mann, von Beruf Metzger, zu dem gemacht, was man in Büchsen und auf Tellern findet. Ich mied künftig diesen schrecklichen Mann – für mich war er ein "Mörder", und für die Großeltern und Eltern hatte ich entsprechende Worte parat. Seitdem bin ich ein "Halb-Grüner". (Denken Sie darüber wie Sie wollen.) Der Landmensch hat eine nähere und somit auch innigere Beziehung zum Borstenvieh. Und so gab's die Schweine-Sprüche,

wie "Schwein gehabt", wenn einem Glückliches widerfuhr. Ein Ferkel (chen) nannte man ein schmutziges Kind. "Der frisst wie e Sau" für den Fresser. "Bei dene sieht's uff 'm D(T)isch aus wie in 'nem Sautrog (Schweinetrog). "Säuisch" = schmutzig, dreckig, unordentlich, auch für unflätige, derbe "schweinische Redensarten". Bezeichnung für Sau (Einzahl), Säu (Mehrzahl): 's Säuche, die Säuerscher, Wutzerscher. Das Wort "Sau" findet im Dialekt unendlich viel Verwendung. Scherzhaft: "Mir gout's sauwohl." Mein "Merk-Spruch": Schweinchen, Hufeisen, Schornsteinfeger und so weiter, sind die schönen Glücksbereiter. Der Pfingstochse. Diesen tierischen gab's in Steinbach nicht. Johanna Winter: "Pfingsten war in vielen Landschaften die Zeit des ersten Weideganges. Besonders reich war der Kopfschmuck der jeweiligen Leittiere einer Herde. Unsere nicht unbedingt schmeichelhafte Redensart, jemand sei 'aufgeputzt wie ein Pfingstochs' erinnert an das Fest. Ein böser Ausspruch war "Der is sou (so) dumm wie 'n Ochs". Eine Beleidigung war das für den Ochsen. Tiere sind nicht dumm; diejenigen sind es, die das behaupten. Ich sag' mal: Lieber Mensch, halte Abstand von ihm, aber betrachte ihn nicht als einen vierbeinigen Dummkopf. Ochsen waren damals auch Stirnarbeiter. Helfer des Landmannes. wenn er pferdelos war. Zuletzt opfert er sich ganz den Menschen – auf

## in Steinbach (Taunus) 11-17.30 Uhr · Pijnacker-Platz



# des Hochtaunuskreises

### die brücke - Steinbach

### "die brücke" Jahreshauptversammlung 2015

Am 20.April.2014 fand die Jahreshauptversammlung der "brücke" im Kolleg der Friedrich Hill-Halle statt. Die Bürgerselbsthilfe "die brücke" hat aktuell 365 Mitglieder. Die Mitgliederzahl ist damit seit Jahren in etwa konstant, so der Vorsitzende, Thomas Winter, in seinem Rechenschaftsbericht. Die Mitglieder der brücke haben 2014 ca 1300 Hilfestunden geleistet. Dabei schlugen vor allem Fahrdienste - z.B. Begleitung zu Ärzten, Behörden, zum Einkaufen u.a.-, die Entlastung pflegender Angehöriger, Besuchsdienste bei Mitgliedern, die ihre Wohnung nur noch eingeschränkt verlassen können, - sowie PC-Hilfe u.a. zu Buche. Daneben spielt die Organisation der Hilfeleistungen durch das Auftragszentrum eine entscheidende Rolle. Im Bericht und in der Diskussion wurden neben den Hilfeleistungen auch die weiteren Aktivitäten wie "brücke"-Frühstück, Sonntagskaffee, Sommerfest, usw. angesprochen. Neu in den Vorstand wurde Frau Jutta Feldhaar als Schriftführerin gewählt; sie tritt an die Stelle von Herrn Werner Ruwald, der aus gesundheitlichen vor Ende 2014 sein Amt niedergelegen musste. Bürgermeister Stefan Naas dankte in einem Grußwort der brücke und ihren Mitgliedern für ihre Arbeit und wies besonders darauf hin, dass die Stadt Steinbach sich darauf vorbereitet, in diesem und im nächsten weitere Jahr weitere Menschen aus Kriegs- und Krisengebieten aufzunehmen. In diesem Zusammenhang lobte er das Enaagement der ehrenamtlichen Helfer – auch der "brücke"- Mitglieder – in der Flüchtlingsarbeit, ohne die die Stadt die umfangreichen Anforderungen dieser Aufgabe nicht stemmen könne.

Aktuelle Termine: "brücke"-Frühstück 6., 13., 20. Mai, Spieleabend 11. Mai, Sonntags-Nachmittagskaffee 3. Mai, Information u. PC-Hilfe Di 10.30 - 12.00, Mi 11.00 - 12:30 Uhr; "brücke"-Telefon: 98 18 00; Mo - Fr 8:00 bis 10:00 Uhr





FSV Germania 08 Steinbach - Jugend

### FSV Steinbach: Wir brauchen dringend Ihre Unterstützung



Seit 3 1/2 Jahren arbeiten die Stadt Steinbach und der FSV Steinbach mit sehr viel Engagement an der Realisierung eines Kunstrasenplatzes in Steinbach. Damit wollen wir gute Bedingungen für unsere Jugendarbeit schaffen, die einen wesentlichen Beitrag zur Integration leistet. Jetzt, kurz vor dem Beginn der Bauarbeiten, droht das Projekt an fehlendem Geld zu scheitern.

### Was ist passiert?

Von Beginn an waren ca. 400.000 € als Bausumme ange-

setzt worden. Der städtische Anteil war und ist auf 250.000 € begrenzt, da dieser Betrag ausschliesslich aus den Mietzahlungen der Phorms-Schule für die Nutzung des Sportzentrums finanziert werden kann. Hinzu kamen kalkulierte 80.000 € aus einem Landeszuschuss. Den Rest musste der FSV Steinbach aus Eigenmitteln und anderen Zuschüssen (Kreis, Landessportbund) bestreiten. Im vergangenen Herbst erreichte uns dann die Hiobsbotschaft, dass uns der Landeszuschuss für 2015 nicht zur Verfügung stehen wird, sondern wir auf einen anderen Fördertopf mit maximal 50.000 € zugreifen könnten. In der Folge gelang es uns, zusammen mit unserem Architekten die Kalkulation tatsächlich auf 370.000 € zu reduzieren. Dieser Betrag bildete dann auch die Basis für die Ausschreibung der Bauarbeiten im März 2015. Leider konnten wir unsere Kalkulation nicht aufrecht erhalten und die Ausschreibung führte zu einer Verteuerung auf 400.000 €. Erschwerend kam hinzu, dass eine vom Kreis in Aussicht gestellte Unterstützung leider nicht zustande kam. Eine vor kurzem anberaumte Spendenaktion unter den Steinbacher Gewerbetreibenden hat bereits erste Erfolge erzielt. Wir bedanken uns an dieser Stelle bei der Fa. Auto Schepp (1.000 €), der Central-Apotheke (500 €) und der Energieberatung Hohmann (60 €) für ihre Unterstützung.

In diesem Zusammenhang möchten wir uns auch noch einmal ausdrücklich bei allen Gewerbetreibenden und Privatpersonen bedanken, die durch Ihre Spenden bereits in den vergangenen Jahren maßgeblich zur bisher erfolgreichen Entwicklung unseres Projektes beigetragen haben.

### Aber nach wie vor fehlen ca. 22.000 €, um mit den Bauarbeiten beginnen zu können.

Wir wenden uns daher noch einmal an dieser Stelle an alle Steinbacher Bürger und Firmen und bitten um Ihre Unterstützung:

- Sie helfen mit einer Spende mehr als 200 Steinbacher Kindern und Jugendlichen, unter zeitgemäßen Bedingungen Sport zu treiben.
- Sie unterstützen die ehrenamtlichen Trainer bei der Aufgabe, Kind vieler Nationalitäten zu betreuen.
- Sie verhindern einen drohenden Aufnahmestopp für weitere Kinder/Jugendliche, der angesichts der beengten Verhältnisse auf der Sportanlage immer näher rückt. Helfen Sie uns, die in den vergangenen Jahren sich positiv entwickelnde Jugend- und Vereinsarbeit fortzusetzen. Für Fragen, Anregungen und vieles mehr wenden Sie sich bitte an: jugendleiter@fsv-steinbach.de

### Kultur- und Partnerschaftsverein Steinbach (Taunus) 2000

## Kultur- und Partnerschaftsverein - Veranstaltungen 2015

Liebe Steinbacherinnen und Steinbacher, der Kultur- und Partnerschaftsverein Steinbach (Taunus) 2000 e.V. freut sich, ihnen auch in diesem Jahr viele Feste und Veranstaltungen anbieten zu können. Den Anfang der Veranstaltungen macht am 1. Mai 2015 unser traditioneller Bürgerschoppen auf dem Pijnacker-Platz. Dort können Sie sich in gewohnter Art und Weise auf traditionelle Musik des Stierstädter Blasorchesters und eine Bewirtung durch Steinbacher Vereine freuen. Am 9. Mai 2015 wird es in Steinbach (Taunus) eine aanz besondere Veranstaltung geben. Steinbach ist in diesem Jahr Gastgeber des Europa-Tages des Hochtaunuskreises. Die Städte und Gemeinden des Hochtaunuskreises kommen mit ihren rund 40 europäischen Partnern zu einem großen Europamarkt auf dem Pijnacker-Platz zusammen und präsentieren sich in ihrer ganzen europäischen Vielfalt. Freuen Sie sich auf ein buntes Open-Air-Fest mit einem abwechslungsreichen Bühnenprogramm und vielen Aktionen für Kinder und Erwachsene. Das diesjährige Rathauskonzert findet, wie auch im letzten Jahr, gleich zu Beginn der Sommerferien am 26. Juli 2015 statt. Selbstverständlich auch wieder mit dem beliebten Flohmarkt in der Gartenstraße. Am 6. September 2015 wird es den "Jazz am Apfelweinbrückchen", der mittlerweile fester Bestandteil im Steinbacher Veranstaltungskalender ist, in unserer schönen Steinbachaue geben. Steinbach beteiligt sich mit dieser Veranstaltung wieder am gro-Ben Regionalparkrundroutenfest und hofft, dass auch in diesem Jahr viele Radler in der Aue eine Pause einlegen werden, um sich zu stärken und den Klängen der Jazzband zu lauschen.

Den Abschluss der Veranstaltungen macht natürlich unser sehr beliebter Weihnachtsmarkt am 5. und 6. Dezember 2015 auf dem Pijn**cker-Platz** und in der Kirchgasse. Ich möchte an dieser Stelle meinen Dank an die Vereine und vielen freiwilligen Helfer richten, die mit viel Freude, Spaß und Energie jedes Jahr aufs Neue sich dafür einsetzten, dass diese Feste und Veranstaltungen stattfinden können.

> Es grüßt Sie herzlich Ihr Stefan Naas, Bürgermeister, Vorsitzender des Kultur- und Partnerschaftsvereins Steinbach



## STADT STEINBACH (TAUNUS)

### Dieter Ibielski feierte seinen 80. Geburtstag



### Am Sonntag, 19. April 2015, feierte der Diplom-Kaufmann Dieter Ibielski, der 1935 in Mannheim geboren wurde, seinen 80. Geburtstag.

Der seit August 1990 in Steinbach lebende Diplom-Kaufmann war sein Leben lang sehr aktiv und erhielt unter anderem das Bundesverdienstkreuz. Noch heute ist der Senior Präsidialbeirat der Union Mittelständischer Unternehmen (UMU) in München und Vizepräsident der European Small Business Alliance (ESBA) in Brüssel. Zusammen mit seiner Frau Beate war Dieter Ibielski am Montag, 20. April, zu Gast im Büro von Bürgermeister Dr. Stefan Naas, der die Glückwünsche und Urkunden des Magistrats, des Hochtaunuskreises und der Hessischen Landesregierung übermittelte. "Sie so aktiv und lebensfroh zu sehen, freut mich sehr. Ich wünsche Ihnen noch viele glückliche und gesunde Jahre und hoffe, dass Sie sich weiterhin in Steinbach wohl fühlen", so der Rathauschef. Foto: Nicole Gruber



### Bürgerschoppen am 1. Mai auf dem Pijnackerplatz Liebe Steinbacherinnen und Steinbacher, am Freitag, 1. Mai 2015, findet in der Zeit von 11.00 Uhr bis 14.00 Uhr wieder der traditionelle Bürgerschoppen des Kultur- und Partnerschaftsverein Steinbach (Taunus) 2000 e.V. auf dem Pijnacker-Platz statt.

In diesem Jahr unterhält Sie musikalisch das Blasorchester TV Stierstadt, für das leibliche Wohl sorgen Steinbacher Vereine. Ich bitte Sie, liebe Anwohnerinnen und Anwohner, um Verständnis dafür, dass am Freitag, 01.05.2015, von 08.00 Uhr bis 17.00 Uhr in dem gesamten abgesperrten Bereich keine Fahrzeuge geparkt werden dürfen. Wenn Sie beabsichtigen, an diesem Tag Ihr Fahrzeug zu benutzen, bitte ich Sie, dieses am Vortag außerhalb der abgesperrten Straßen abzustellen. Ich hoffe, Sie zahlreich bei unserem Bürgerschoppen begrüßen zu können, bedanke mich bei den Anwohnerinnen und Anwohnern ganz herzlich für Ihre Rücksichtnahme und Verständnis und wünsche Allen gute Unterhaltung und viel Spaß bei Ihr Dr. Stefan Naas, Bürgermeister unserer beliebten Veranstaltung

### **Stadt Steinbach**

### Den Bauhof ziert ein neuer Schriftzug

Schon von weitem kann man den neu angebrachten Schriftzug am Gebäude in der Eschborner Straße 17 in Steinbach erkennen. Der Künstler Markus Janista, der sich mit seinen Graffiti- und Printdesigns einen Namen gemacht hat, wurde von der Stadtverwaltung mit der Verschöneruna der Fassade beauftragt. Wie er beim aufsprühen des Schriftzuges und Steinbacher Wappens berichtete, hat sich der Künstler für den Schriftzug extra der Schablonentechnik bedient, um die Schrift- und Buchstabenabstände akkurat platzieren zu können. Das Steinbacher Wappen fügte der Künstler in Graffiti Art frei Hand mit seinen Spraydosen am Gebäude hinzu. Markus Janista, der 2005 seine "Agentur "CANISTER graffiti art und print design" gründete wurde schon des Öfteren mit Verschönerungsarbeiten Steinbach Stromverteilungskästen tragen inzwischen seine Prints wie beispielsweise ein Abbild der "St. Georgskirche" und unlängst hat Janista am Feuerwehrgerätehaus den "Heiligen Florian" ergänzt und restauriert. Doch auch wer als Reisender nach Steinbach kommt, wird gleich am S-Bahnhof mit einem Kunstwerk aus der Feder CANISTER begrüßt. Den Treppenaufgang ziert dort ein übergroßes Wappen von Steinbach und auf dem Treppenabgang ist in großen Buchstaben "Steinbach Taunus" zu lesen. "Das Erscheinungsbild Steinbachs ist uns sehr wichtig. Flächen und Gebäude zu verschönern und künstlerisch zu gestalten ist uns ein besonderes Anliegen", so Bürgermeister Dr. Stefan Naas. "Der Bauhof ist für viele Arbeiten eine wichtige Anlaufstelle in Steinbach. Es freut mich sehr, dass man das Gebäude nun Dank der Beschriftung visuell noch besser wahrnimmt", so der Rathauschef. Fotos: Nicole Gruber







## **BOBBI ALTHAUS** Schreibwaren - Büroartikel

Schulbedarf - Biom. Paßbilder **Stempel auf Bestellung Texterfassung Hermes-Paket-Shop** Schuh-Reparatur-Service

Bahnstr. 3 • 61449 Steinbach • Tel. 06171-981983 E-Mail: stempel-bobbi@t-online.de



### Welttag des Buches im 7. Himmel

Zwei 4. Klassen der Geschwister-Scholl-Schule in Steinbach nahmen am 23. April 2015 an einer Mal-aktion des Buchladens 7. Himmels in Niederhöchstadt teil

und im Buchladen bewundert werden. Die Kinder tauschten ihre Buch- Gutscheine gegen das Buch "Ich schenk dir eine Geschichte" ein. Buchladen 7. Himmel, Langer Weg 4 / Montgeronplatz, 65760 Eschborn-Niederhöchstadt, Tel: 06173-326924.

Die Bilder können im Schaufenster



Markisen • Jalousien Rollläden • Rolltore Elektr. Antriebe

Montage Reparaturen Tel. 06171-79861 - Fax -200516

Mobil 0172 - 676 11 67





Oberurseler Str. 83 61440 Oberursel-Weißkirchen www.marschner-rolladenbau.de

Telefon 06171-76215 Telefax 06171-75443



bis zum festlichen Menue und Büffet alles, was Ihr Herz begehrt. Feldbergstr. 6 · 61449 Steinbach (Ts.)

Tel. 0 61 71 - 7 68 71 www.party-service-wittek.de

## **Bauingenieure BDB**



**Umbauten · Sanierung · Verputz** Fliesen · Kanal · Pflastern

Daimlerstraße 2 · 61449 Steinbach (Taunus)

### **Stadt Steinbach**

### Abrissarbeiten am Bürgerhaus haben begonnen

Am Montag, 20. April 2015, haben die Abrissarbeiten am Bürgerhaus begonnen. In der Nacht zum 8. Februar 2013 war das Bürgerhaus fast vollständig abgebrannt. Nur die angrenzenden Clubräume blieben nahezu unversehrt. Verwaltung und Versicherung haben alles für einen Wiederaufbau in die Wege geleiten. Der Bauantrag ist gestellt. "Wir warten täglich auf die Genehmigung des Hochtaunuskreises, um mit den Arbeiten für den Wiederaufbau beginnen zu können", so Bürgermeister Dr. Stefan Naas.

Am Montag haben die Abrissarbeiten durch ein von der Versicherung beauftragtes Unternehmen begonnen. Die Arbeiten werden sich voraussichtlich über circa zwei Wochen erstrecken. Dann ist die Baustelle vorbereitet, um mit dem Wiederaufbau zu starten. Der Aufbau ist sehr komplex und besteht aus mehreren Gewerken, die, sobald die Genehmigung vorliegt, ausgeschrieben werden sollen. Stefan Naas zeigt sich optimistisch, dass die ersten Arbeiten zwischen Ende Mai und Anfang Juni beginnen können.

Der Großteil der Kosten wird von der Versicherung getragen. Die übrige Finanzierung muss von Seiten der Stadt aufgebracht werden, die hierzu auch Landesmittel aus dem Städtebauförderprogramm "Soziale Stadt" verwenden möchte. Das neue Gebäude, vorrangig der Saal, werden in gleichem Volumen wie der abgebrannte Teil errichtet. Der Bau wurde von dem Kronberger Architekt Wolfgang Ott entworfen und wird die Architektur des alten Bürgerhauses wiederaufgreifen jedoch in moderner Form und aktuellem Standard.

Die Fertigstellung des Bürgerhauses ist für nächstes Jahr in Fotos: Nicole Gruber

9. Mai 2015 in Steinbach (Taunus) 11-17.30 Uhr · Pijnacker-Platz



EUROPA-TAG des Hochtaunuskreises



9. Mai 2015 in Steinbach (Taunus) 11-17.30 Uhr · Pijnacker-Platz



## EUROPA-TAG des Hochtaunuskreises



### "Europäische Vielfalt erleben!":

### Der Hochtaunuskreis feiert am 9. Mai den EUROPA-TAG in Steinbach (Taunus)

Liebe Bürgerinnen und Bürger, liebe Europa-Interessierte, nun ist es wieder soweit: der Europa-Tag des Hochtaunuskreises hält am 9. Mai Einzug in die Stadt Steinbach (Ts.). Die Veranstaltung ist ein fester Termin in Europa, bei dem in diesem Jahr wieder zahlreiche Kommunen des Kreises mit Ihren rund 40 Partnerstädten vertreten sein werden. Dies zeigt die Zusammengehörigkeit innerhalb Europas und stellt den europäischen Grundgedanken in den Mittelpunkt. Gerade in der heutigen Zeit ist es wichtig, dass verschiedene Kulturen näher zusammengebracht werden und man sich bewusst macht, dass Europa gerade durch das gemeinsame Miteinander und den multikulturellen Dialog gestärkt wird.

In Steinbach haben die Menschen dieses Jahr die Möglichkeit, sich über europäische Aktivitäten zu informieren. Die aktiven Partnerstädte und Vereine der verschiedenen Kommunen des Kreises machen neugierig auf Europa und legen den Fokus auf das friedliche Zusammenleben innerhalb der heutigen Gesellschaft.



Landrat Ulrich Krebs



Uwe Kraft, Erster Kreisbeigeordneter

Ob die europäische Oldtimer-Formation oder der überdimensionale Europa-Tag-Kuchen – auf dem Open-Air-Markt ist Spaß für Jung und Alt garantiert. Nicht nur zum Sehen oder Anfassen – hier ist wortwörtlich für jeden Geschmack etwas dabei: Das frisch gebackene Europa-Tag-Aktionsbrot kann nicht nur gekostet, sondern den Hobbybäckern kann dabei sogar über die Schulter geschaut werden.

Wir möchten uns bei allen Personen bedanken, die im Vorfeld des Europatages an der sehr umfangreichen Organisation mitgewirkt haben. Unser Dank gilt vor allem auch den ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern, die zum Gelingen des Europatages beitragen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

### Städtepartnerschaften verbinden Europa – Freundschaften entstehen!

Liebe Gäste,

zum großen Fest des Hochtaunuskreises, welches nun bereits zum fünften Mal mit breitem Rahmenprogramm stattfindet, heiße ich Sie in diesem Jahr herzlich in Steinbach (Taunus) willkommen.

Ab 11 Uhr beginnt das bunte Treiben auf dem Pijnacker-Platz. Die Städte und Gemeinden des Hochtaunuskreises werden sich mit ihren Freunden und benachbarten Kommunen ebenso präsentieren, wie die zahlreichen Partnerstädte in Europa. "Europa in Steinbach, die Stadt im Taunus vor den Toren der Main-Metropole" wird es beim Europa-Tag heißen. Es erwartet Sie ein vielfältiges



Dr. Stefan Naas, Bürgermeister Steinbach (Taunus)

Programm mit Musik, Tanz, Show und Spaß. Die "Schlemmermeile" bietet mit ihren zahlreichen Verpflegungsständen für jeden Gaumen den passenden Genuss. Freuen Sie sich auf die Präsentationsstände der verschiedenen Länder

Wir in Steinbach freuen uns auch auf unsere Freunde aus St. Avertin in Frankreich, mit denen wir in diesem Jahr am Europa-Tag unsere 35-jährige Partnerschaft feiern werden.

Auch mit unserer Partnerstadt Steinbach-Hallenberg in Thüringen verbindet uns seit nunmehr 25 Jahren eine Freundschaft, die wir ebenfalls in diesem Jahr feierlich würdigen werden.

Städtepartnerschaften verbinden Europa – Freundschaften entstehen! Mein besonderer Dank gilt allen Akteuren und Organisatoren, die seit Monaten im Hintergrund auf diesen Tag hingearbeitet haben.

Bedanken möchte ich mich auch bei allen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern, die vor und am Europa-Tag zum guten Gelingen beitragen werden. Ich grüße Sie herzlich und freue mich auf Ihren Besuch!

### Stadt Steinbach - Europatag

### Verkehrsregelungen anlässlich des Europa-Tages

Anlässlich des Europa-Tages des Hochtaunuskreises, welcher am 9. Mai 2015 in Steinbach (Taunus) auf dem Pijnacker-Platz stattfindet, ändert sich vom 08.05.2015, 07.00 Uhr bis 10.05.2015, 06.00 Uhr die Verkehrsführung wie folgt: Vollsperrung des Pijnacker-Platzes einschließlich der Kirchgasse und Bornhohl bis zur Obergasse. Zusätzlich erfolgt die Vollsperrung des oberen Parkdecks in der Bahnstraße. Des Weiteren erfolgt die Teilsperrung des Parkplatzes auf dem St. Avertin Platz, da dieser für die Standbetreiber reserviert wird. Die Einbahnstraßenregelung in der Waldstraße wird zwischen der Bildungsstätte IG Bauen-Agrar-Umwelt und der Katholischen Kindertagesstätte St. Bonifatius ausschließlich für den Pendelbusverkehr, welcher vom Sportzentrum zum Veranstaltungsgelände führt, aufgehoben. In der Obergasse wird von der Katholischen Kindertagesstätte St. Bonifatius bis zur Staufenstraße ein einseitiges Halteverbot eingerichtet. Der Parkplatz am Sportzentrum wird als Besucherparkplatz ausgewiesen und ausgeschildert.

## EUROPA-TAG - PROGRAMM des Hochtaunuskreises 2015 in Steinbach (Taunus)

### Samstag, 9. Mai 2015

11.45 Uhr

12.00 Uhr

12.30 Uhr

11.00 Uhr Begrüßung durch Ulrich Krebs.

Landrat des Hochtaunuskreises

Dr. Stefan Naas,

Bürgermeister der Stadt Steinbach (Taunus)

Thomas Mann,

Mitglied des Europäischen Parlaments

Mark Weinmeister,

Staatssekretär für Europaangelegenheiten
Gemeinsames Europa-Kuchen-Anschneiden

Frankfurt International School Jazz Band

Musikalische Reise

der Geschwister-Scholl-Schule

13.00 Uhr Sing mit Europa

Chor Betreuungszentrum Geschwister-Scholl-Schule

13.30 Uhr

Hairspray Integration should be fun!

Musicalzug gespielt von den Fidelitys

13.45 Uhr Europas Kinder in Aktion
Kita St. Bonifatius

14.00 Uhr Die kleinen Europäer

Lieder aus den städtischen Kitas

14.30 Uhr

Show-Tänze

Tanzschule Pritzer

**Mit dem Pferd durch Europa**Gesangverein Frohsinn

15.30 Uhr Europa in Phorm(s)

Billinguale Phormsschule Frankfurt,

Taunus Campus

16.00 Uhr

European Rhythmics
TuS Steinbach 1885 e. V.

16.30 Uhr

Tastensprünge durch Europa
Ensemble des Akkordeonverein

Steinbach-Oberursel

16.45 Uhr

Mitreisegelegenheit durch Europa
Tanzgarde 2006 e. V.

17.00 Uhr

Auslosung Europa-Quiz
Europa-Union Hochtaunus e.V.
Auslosung Europa-Rätsel

Hochtaunuskreis

Zeitangaben können sich aus organisatorischen Gründen leicht verschieben.



## STADT STEINBACH (TAUNUS)

### Europa-Tag des Hochtaunuskreises am 9. Mai

"Europäische Vielfalt erleben!" heißt es, wenn am Samstag, 9. Mai 2015 ab 11.00 Uhr der Europa-Tag des Hochtaunuskreises auf dem Pijnacker-Platz in Steinbach (Taunus) stattfindet. Die Besucherinnen und Besucher erwartet ein buntes Open-Air-Fest, bei dem sich die Städte und Gemeinden des Kreises mit ihren rund 40 europäischen Partnern und weiteren europäischen Initiativen präsentieren und die Völker der Union einander näherbringen. Ein abwechslungsreiches Programm für Groß und Klein mit viel Musik, Tanz, Show auf der Bühne und einer großen Tombola garantieren gute Unterhaltung und viel Spaß. Technikbegeisterte kommen in der Bornhohl auf ihre Kosten, wenn die Freunde des Cransberger-Oldtimer-Clubs 13 liebevoll erhaltene und restaurierte Fahrzeuge aus ganz Europa zur Schau stellen. Beim Europa-Tag heißt es mit allen Sinnen genießen, wenn die Besucherinnen und Besucher auf der "Rundreise durch Europa" kulinarische Köstlichkeiten des Kontinents probieren können. Ein besonderer Steinbacher Leckerbissen ist das Europa-Tag-Aktionsbrot, welches frisch im Backhaus gebacken wird. Sobald der Duft des frischen Brotes aus dem Holzofen strömt, sind alle recht herzlich in die Backstube eingeladen, um den Hobbybäckern über die Schulter zu schauen. Tradition beim Europa-Tag ist auch der einzigartige und überdimensionale Europa-Tags-Kuchen, der gegen 11.45 Uhr gemeinsam von Landrat Ulrich Krebs und Bürgermeister Dr. Stefan Naas angeschnitten wird. Kommen Sie vorbei, erleben Sie die Vielfalt Europas und verbringen Sie schöne Stunden!

### Kultur- und Partnerschaftsverein Steinbach

### **Europa-Ausstellung im Backhaus**

Anlässlich des diesjährigen Europa-Tages des Hochtaunuskreises am 9. Mai und dem 35-jährigen Partnerschaftsjubiläum mit St. Avertin (Frankreich) organisiert der Kultur- und Partnerschaftsverein 2000 e.V. eine Europaausstellung mit dem Schwerpunkt deutschfranzösische Freundschaft. Die Besucherinnen und Besucher erwartet eine vielseitige Darstellung Europas durch Farben und Formen. Dabei wird auch auf aktuelle Themen ein kritischer Blick geworfen. Die Ausstellung umfasst Textile-Arbeiten von Ute Baunach, Keramik-Arbeiten von Bernd-Dieter Baunach, Landschaftsbilder aus der Touraine von Jean Pierre Thiébaux aus St. Avertin und Acrylmalereien von Andrea Henrich.

"Es freut mich, dass vom Kultur- und Partnerschaftsverein so eine vielfältige Ausstellung mit Steinbacher Künstlerinnen und Künstlern und Künstlern wie Jean Pierre Thiébaux aus unserer Partnerstadt organisiert werden konnte", so Bürgermeister und Vereinsvorsitzender Dr. Stefan Naas.

Die Ausstellung im Steinbacher Backhaus in der Kirchgasse 1 wird am 30.04.2015 um 18.00 Uhr offiziell eröffnet und ist bis zum 11.05.2015 zu folgenden Zeiten für Interessierte zugänglich: Montag bis Freitag von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr sowie samstags, sonntags und feiertags in der Zeit von 11.00 Uhr bis 17.00 Uhr.

### Stadt Steinbach - Wochenmarkt

Der Wochenmarkt am Samstag, 9. Mai 2015, wird vom St. Avertin Platz auf den Steinbacher Rathaushof, Gartenstraße 20, verlegt. Der Rathaushof ist daher am 9. Mai 2015 ab 6.00 Uhr für Marktbeschicker freizuhalten.

### Stadt Steinbach

Das Bürgerbüro im Rathaus bleibt aufgrund von einer EDV-Umstellung am Montag, 18. Mai 2015, geschlossen. Am Dienstag, 19. Mai 2015, stehen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ab 8.00 Uhr zur Verfügung. Wir bitten um Beachtung und Verständnis.



Sudamerika und nuchen neues Zuhause
bis € 700.000 / Haus oder Großwohnung
Junge Familie mit Kind und gesicherter
Finanzierung sucht kleines Haus oder
Wohnung bis € 395.000
EZB Direktor aus Norwegen sucht neues
Zuhause – 150 m² Wil, bis € 1,8 Mio
Eigentumswohnungen von 2-5 Zimmer durch
diverse Auftraggeber gesucht
Neue Bankenaufsicht – verschiedene
Mitarbeiter suchen Hauser / Wohnungen
Kostenfrei: DEKRA zertifizierte
Gutachten zum Verkehrswert
adler immobilien de 1.88198, 569-968

ADLER / IMMOBILIEN
HIER FÜHL ICH MICH HUHL.
Bad Soden Trankfurt Neu-Isenburg 'Oberursel' Rothere



Ihr Kundenberater vor Ort

Mobil: 0173 2609958 Tel.: 06196 46296 E-Mail: joerg.eckert@kobold-

Kostenlose Durchsicht Ihres VORWERK-Staubsaugers

kundenberater.de

### Wir kaufen in Steinbach ein



fach länger und entspannter. Mit Tectola, der Überdachung in stabiler Qualität und großer Vielfalt. Jetzt bei Ihrem Weru-Fachhändler:

### WERU FENSTER + TÜREN -STUDIO KURT WALDREITER

GmbH
Bahnstraße 13,
61449 Steinbach (Taunus)
Telefon 0 6171 / 7 80 74
Telefax 0 6171 / 7 80 75
mail: waldreiter@t-online.de
Besuchen Sie uns im Internet

www.waldreiter-weru.de

# Jatho

Rechtsanwälte und Notai Klaus-Uwe Jatho

Rechtsanwalt und Notar

**Boris Jatho**Rechtsanwalt

Bahnstraße 9, 61449 Steinbach/Taunus, Tel.: 06171-75001, Fax: 06171-86047, E-Mail: info@rae-jatho.de

### www.rechtsanwalt-jatho-steinbach.de

Wir stehen Ihnen in allen Angelegenheiten als versierter Rechtsberater und verlässlicher Vertreter zur Seite, insbesondere bei Fragen rund um das allgemeine Zivilrecht, Arbeitsrecht, Mietrecht, Familienrecht und Erbrecht. Auch unsere große Erfahrung im Forderungsmangement, z.B. Durchsetzung oder Abwehr von Forderungen setzen wir für Sie und Ihr Unternehmen gerne gewinnbringend ein.

Der Notar Klaus-Uwe Jatho steht Ihnen darüber hinaus mit seiner über 25 jährigen Erfahrung zuverlässig und kompetent bei notariellen Geschäften aller Art, insbesondere bei Immobilienkaufverträgen, Schenkungen, Testamenten und Erbverträgen, aber auch Registeranmeldungen und handels- und gesellschaftsrechtlichen Angelegenheiten, wie Neugründungen, Satzungsänderungen, Abtretungen von Geschäftsanteilen und vielen weiteren Rechtsgeschäften zur Verfügung.



### Stadt Steinbach

Stadtverwaltung an den Brückentagen geschlossen Die Steinbacher Stadtverwaltung bleibt an den Brückentagen zu Christi Himmelfahrt, 15. Mai und Fronleichnam, 5. Juni, geschlossen.

Hiervon betroffen sind auch die Kindertagesstätten in städtischer Trägerschaft. Das Bürgerbüro und der Containerplatz in der Waldstraße bleiben zudem an den auf die Feiertage folgenden Samstagen 1. Mai, 16. Mai und 6. Juni, geschlossen.

**Stadt Steinbach** 



Am Freitag, 17. April 2015, wurden 16 Sportlerinnen und Sportler für ihre Erfolge im Jahr 2014 im Rahmen einer kleinen Feier im Sitzungszimmer des Rathauses geehrt. Neben diesen Aktiven der Vereine sind auch 6 Sportfunktionäre geehrt worden, die sich seit Jahrzehnten für ihre jeweiligen Vereine engagieren. "Sport nimmt gerade in der heutigen Zeit einen immer wichtiger werdenden Aspekt ein", betonte Bürgermeister Dr. Stefan Naas zum Beginn der Feierlichkeiten. "Die heute hier zu Ehrenden treiben Sport und sind auch noch erfolgreich", lobte der Rathauschef die anwesenden Akteure, die mit ihren Erfolgen auch die Stadt Steinbach (Taunus) kreis- und landesweit repräsentieren. Zugleich stellte er auch die Wichtigkeit der Sportfunktionäre dar, die für die Vereinsarbeit von unschätzbarem Wert sind und einen hohen Teil ihrer Freizeit in den Dienst der Allgemeinheit und der Gemeinschaft stellen. Eine Stadt lebt mit seinen Vereinen, hier werden Freundschaften geschlossen, Interessen gefördert und ein Miteinander gelebt. Gerade in Steinbach (Taunus) ist die Zahl der jährlichen Zu- und Wegzüge mit circa 800 Personen sehr groß, so dass gerade bei den Neubürgerinnen und Neubürgern die erste Anlaufstelle die Vereine sind. Integration findet vor allem in den Vereinen statt. Bürgermeister Dr. Stefan Naas freute sich am Freitagabend besonders, die Leistungen in den Vereinen und für

Für uns alle unfassbar und viel zu früh ist mein lieber Mann, mein Bruder, unser Onkel

### **Wolfgang Rothe** \*27.09.1954 + 26.04.2015

unerwartet von uns gegangen.

In stiller Trauer:

**Sabine Rothe** Bernd und Monika Brenneiser geb. Rothe Jörg und Sandra Brenneiser mit Melina, Jil u. Max Bruni, Katharina, Andreas, Fabienne, Alexandra, Adam und Edmund

Traueranschrift: Sabine Rothe, Wiesenstr. 3, 61449 Steinbach/Ts.

Die Beerdigung meines Vaters HELMUT MAURER findet im engsten Familienkreis statt. Danke an alle die ihn gekannt haben und freundschaftlich verbun-**DIE TOCHTER** den waren.

Wir trauern um unser langjähriges Vereinsmitglied und unseren Freund

### **Helmut Maurer**

\*19.09.1934

† 08.04.2015

Wir werden ihn nicht vergessen!

Angelsportverein Steinbach 1980 "Freunde der Natur" e.V.



Erd-, Feuer- und Seebestattungen, Särge, Urnen, Sterbewäsche, Überführungen, Umbettungen, Bestattungsvorsorge. Bekannt sorgfältige Erledigung aller Formalitäten



bestattungen, Änonymbestattungen, Überführungen, Bestattungsvorsorge, Erledigung aller Behördengänge und Formalitäten.

Mitglied im Fachverband des deutschen Bestattungsgewerbes e.V.

61449 Steinbach / Taunus Telefon: (0 61 71) 8 55 52



Siemensstraße 13 - 15 · 61449 Steinbach/Ts.

Tel. 06171-74071 · www.reichard.de

Ihr kompetenter
Partner für
Partnessösungen
Verpackungslösungen

TuS Steinbach - Handball-Abteiluna

### Vorstand der TuS-Handballabteilung bestätigt

Bei der JHV der Handballabteilung der TuS Steinbach am 17.4.2015 wurde neben dem jährlichen Austausch mit den Mitgliedern auch der Vorstand neu gewählt. Für den aus beruflichen Gründen ausgeschiedenenen Lars Steinmetz wurde Christoph Maier in den fünfköpfigen Vorstand gewählt. Die weiteren Vorstandspositionen besetzen weiterhin Claudia Eisenmann, Dirk Körbitz, Jürgen Reusch und Oliver Rodenhäuser. Insgesamt konnte der Vorstand ein positives Fazit ziehen. So ist es gelungen, auch in der kommenden Saison in Form einer Spielgemeinschaft mit dem MTV Kronberg und dem SC Glashütten alle Altersklassen im Jugendbereich zu besetzen. Dazu kommen noch drei Männermannschaften, die Jedermanngruppe und eine Damenmannschaft. Ganz besonders freuen sich die Vereine der Spielgemeinschaft darüber, dass im Spätsommer mit Dominik Gerhard erstmalig eine FSJ-Stelle eingerichtet werden kann. Dadurch erhofft man sich die Attraktivität im Jugendbereich erhöhen zu können, um neue Kinder für den Handballsport zu begeistern. Ein besonderer Dank wurde all denen ausgesprochen, die durch Ihr Engagement das Vereinsleben bereichern bzw. erst möglich machen. Exemplarisch wurden i nsbesondere die Schiedsrichter, die Sekretäre, aber auch diejenigen genannt, die abteilungsinterne Feste und Feiern aber auch den jährlichen Weihnachtsmarkt und die Bewirtung an Heimspieltagen organisieren. Oliver Rodenhäuser

#### TuS Handball Frauen I - Müller macht den Unterschied Limburger HV 1998 - FSG Sulzbach/Steinbach/Kronberg I 15:20

Nach der Spielabsage von Dotzheim dieses Wochenende wollte die FSG I den 3. Tabellenplatz mit einem Sieg festigen. Dass dies nicht einfach wird, war der Mannschaft bewusst und man nahm sich vor über eine starke Abwehr gut ins Spiel zu kommen. Dies gelang in der ersten Halbzeit nur bedingt. Man stand zwar kompakt und brachte den Einsatz, jedoch konnten sich die Limburger immer wieder in gute Abschlusspositionen bringen. So blieben die Limburger Damen immer knapp in Führung, ehe die FSG Damen in der 29. Minute zum 9:8 die erste Führung übernahm. Damit ging es auch in die Pause. Zu Beginn der 2. Halbzeit kam die FSG besser ins Spiel und konnte mit 11:8 in Führung gehen. Doch die Damen aus Limburg gaben nicht auf und kämpfen sich in der 46. Minute zum 13:13 heran. Das war wie ein Weckruf für die Mannschaft. Die letzten 15 Minuten gehörten nur noch der FSG und so fuhr man einen am Ende ungefährdeten Sieg nach Hause. Trainer Schulze/Egersdörfer: "Heute lief es nicht wirklich gut. Aber die gute Abwehrleistung in der schlussviertel Stunde brachte uns den Sieg. Und Alexandra Müller! Sie war heute mit Abstand die beste Spielerin auf dem Feld. In der Abwehr stand sie sicher und im Angriff traf sie immer die richtigen Entscheidungen." Mannschaft: K. Stamm & M. Fritz (60 Minuten) im Tor; K. Diener 7, A. Müller 6, R. Varga 4, S. Gaalova 2, D. Wingerter 1, M. Beetz, P. Limpert, J. Pulver, D. Fuchsberger, M. Schneider M. Egersdörfer & J. Schulze

### TuS Handball Frauen 2 - Meisterschaft eindrucksvoll bestätigt FSG Damen II - HSG Seckbach/ Eintracht

So wie uns die SG Wehrheim/ Obernhain einfach nicht liegt, scheint uns dagegen die HSG Seckbach/ Eintracht umso mehr zu liegen. In den ersten 15 Minuten unseres vorletzten Saisonspiels stellten wir mit einem 11:0 Lauf direkt klar, daß wir, obwohl uns in der Tabelle niemand mehr einholen kann, nicht gewillt waren Punkte abzugeben. Die Abwehr stand absolut sattelfest. Die Würfe, die aufs Tor kamen, vereitelte Sarah Zimmermann und blieb mit tatkräftiger Hilfe der starken Abwehr vor Ihr in Ihrer Spielzeit der ersten Hälfte ohne Gegentor. Nach 15 Minuten machte Sarah Platz für Tanja Leisegang. Auch Tanja hielt die wenigen durchkommenden Würfe stark und musste nur zweimal den Ball aus dem Netz holen. Das Ergebnis wuchs bis zur Pause auf 14:2 heran. Hieran erkennt man wieder einmal deutlich, das Meisterschaften in der Abwehr inklusive starker Torleute gewonnen werden und warum unsere Trainerin Silke darauf so ungemein wert legt. Steht die Abwehr, läuft es im Angriff beinahe von selbst und auch dies bestätigte sich hier. Unsere Spielzüge klappten gut und auch improvisierte Aktionen kamen meist zum Erfolg, da entgegen vieler Befürchtungen, die man doch immer hat, wenn es eigentlich um nichts mehr geht, jede Spielerin wach und spielfreudig auf dem Platz stand. Zudem konnten wir einige Tempogegenstöße laufen und diese auch erfolgreich abschließen. Auch wenn man fairerweise anmerken muss, daß Seckbach nicht mit der kompletten Mannschaft angetreten war, hatten wir damit, trotz desdeutlichen Sieges im Hinspiel, gegen den Tabellenzweiten sicher nicht gerechnet. Auch in der zweiten Hälfte blieben wir konzentriert, jede Spielerin kam zum Einsatz und fügte sich nahtlos ein. Niemand stand neben sich oder stach besonders heraus, an diesem Tag haben alle Spielerinnen im Kollektiv super funktioniert. Der Spielstand ließ es sogar wieder zu, nochmals die neue Deckungsvariante zu versuchen. Nach wie vor bleiben dazu einige wenige Fragen offen, die wir spätestens in der Vorbereitung zur neuen Saison sicher beantworten werden. In dieser Phase kam Seckbach zu einigen Toren, die uns aber natürlich nicht mehr gefährden konnten. Der Endstand von 26:8 war auch in dieser Deutlichkeit verdient und bestätigte eindrucksvoll, daß wir verdient "Zu Null" ganz oben stehen. Einziger Wehrmutstropfen an diesem Sonntag:Bevor wir in unsere verdiente Pause gehen, freuen wir uns auf unser letztes Punktspiel am 10.05.15 um 15 Uhr gegen Nieder-Eschbach. Wir würden uns noch einmal über viele Fans freuen. Es spielten: Sarah Zimmermann, Steffi Eissfeldt, Lisa Ulrich-Müssig, Theresa Fellmer, Dilek Sevinc, Sarah Emanuel, Ann Christin Füssel, Larissa Fornoff, Nina Ulrich, Eva Rohs, Tanja Leisegang, Franziska Völpel, Lisa Mollath, Celina Gunkel

### den Sport auszeichnen zu dürfen. Mit einer Urkunde wurden in den Einzelleistungen geehrt:

- Anke Kracke, Leichtathletik-Club Steinbach, 1. Platz Kreismeisterschaft, 800m - Jochem Entzeroth, Turn- und Spielvereinigung 1885 e.V., 1. Platz Gau-Einzelmeisterschaften, Gymnastik-Pflicht-3-Kampf, P3-P4, Ball, Fahnen, Seil, Turner jahrgangsoffen - Sabina Karim, Turn- und Spielvereinigung 1885 e.V., 2. Platz Gau-Einzelmeisterschaften, Gymnastik-Kür-3-Kampf, K8, Band, Keulen, Reifen, Turnerinnen A,18+ - Heide Schilling, Turn- und Spielvereinigung 1885 e.V., 2. Platz Hessische Einzelmeisterschaften, Gymnastik-Pflicht-3-Kampf, P15-P17, Band, Keulen, Reifen, Turnerinnen C - Tanja Schütz, Turn- und Spielvereinigung 1885 e.V., 3. Platz Hessische Einzelmeisterschaften, Gymnastik-Pflicht-3-Kampf, P7-P8, Band, Keulen, Reifen, Turnerinnen B, 25+ -Nathalie Tag, Turn- und Spielvereinigung 1885 e.V., 3. Platz Hessische Einzelmeisterschaften, Gymnastik-Kür-3-Kampf, K8, Band, Keulen, Reifen, Turnerinnen A,18+ In den Mannschaftsleistungen wurden mit einer Urkunde ausgezeichnet: - Mannschaft Gülcin Derinbay und Sabina Karim, Turn- und Spielvereinigung 1885 e.V., 1. Platz Gau-Mannschaftsmeisterschaften, Gymnastik-Pflicht-3-Kampf, P8-P9, Band, Keulen, Reifen, Turnerinnen A, 18+ -Mannschaft Marilena Truschkowski, Turn- und Spielvereinigung 1885 e.V., 1. Platz Gau- Mannschaftsmeisterschaften, Gymnastik-Pflicht-3-Kampf, P8-P9, Band, Keulen, Reifen, Turnerinnen A, 18+ -Synchron Monika Windecker, Turn- und Spielvereinigung 1885 e.V., 1. Platz Hessische Landeswettkämpfe, Synchron Gymnastik-Pflicht-3-Kampf, P13-P15, Band, Keulen, Reifen, Turnerinnen D -Synchron Sabine Kilian, Turn- und Spielvereinigung 1885 e.V., 2. Platz Hessische Meisterschaften, Synchron Gymnastik-Pflicht-3-Kampf, P16-P17, Band, Keulen, Reifen, Turnerinnen C Mit einer Urkunde und der Nadel in Bronze wurden geehrt: In den Einzelleistungen: - Aylin Dügün, Leichtathletik-Club, 1. Platz Kreismeisterschaft, Weitsprung - Anna Henkel, Leichtathletik-Club, 1. Platz Kreismeisterschaft, Speerwurf. In den Mannschaftsleistungen: - Synchron Andrea David, Turn- und Spielvereinigung 1885 e.V., 2. Platz Hessische Meisterschaften, Synchron Gymnastik-Pflicht-3-Kampf, P16-P17, Band, Keulen, Reifen, Turnerinnen C. Mit der Urkunde und der Plakette in Silber wurden folgende Funktionäre für mindestens 15 Jahre Ehrenamtliche Tätigkeit ausgezeichnet: - Ingo Albitius, Leichtathletik-Club, - Gerhard Focke, Leichtathletik-Club - Birgit Schmitz, Turn- und Spielvereinigung 1885 e.V. Mit der Urkunde und Plakette in Gold für mindestens 20 Jahre Ehrenamtliche Tätigkeit wurden folgende Funktionäre geehrt: - Jürgen Taube, Leichtathletik-Club - Hans-Joachim Hanusch, Turn- und Spielvereinigung 1885 e.V. - Stefan Rainer John, Turn- und Spielvereinigung 1885 e.V. Mit der Urkunde Silber wurden in der Mannschaftsleistung ausgezeichnet: - Tischtennis 1. Mannschaft: Arnd Bohl, Andreas Kienast, Stephan Meingast, 3 Deutsche Pokalmeisterschaften, Herren C. Mit abschließenden, anerkennenden Worten von Bürgermeister Dr. Stefan Naas für die Leistungen in den einzelnen sportlichen Disziplinen und für die ehrenamtliche Arbeit in den Vorständen endete die Feierstunde bei einem kleinen Umtrunk.

TuS-TT - Senioren

### TuS-Tischtennis - Team II endgültig gerettet



Der lange währende Abstiegskampf des Team II der TuS Tischtennis in der 1. Kreisklasse ist nunmehr endgültig gewonnen. Zwei Spieltage vor dem Rundenende mußten die Steinbacher gegen den TTC Kronberg II zumindest ein Unentschieden

erspielen, da die anderen Tabellennachbarn Punkt um Punkt eraatterten und es somit wieder eng geworden war. Erstmals kam Julian Reese zum Einsatz, der noch kurzfristig gemeldet werden konnte und somit noch spielberichtigt war. Und auch Amanullah Mohabatzada hatte noch einmal zum Schläger gegriffen, um die angespannte Personalsituation zu kompensieren. Der Start war alles andere als vielversprechend. Lediglich Oliver Walter und Aman konnten ihr Doppel gewinnen, die beiden anderen Doppel gingen an die Gäste. Im vorderen Paarkreuz siegt Oliver, Julian fehlte die Wettkampferfahrung und gab somit seine Partie ab.

Mit einem Zwischenspurt brachten Karlheinz Günther, Aman und Helmut Sandau die Hausherren mit 5:3 in Führung. René Zeippert mußte sich nach fünf Sätzen geschlagen geben, doch prompt glich Oliver mit dem zweiten Einzelerfolg diesen Zähler wieder aus. Doch die Gäste gaben nicht auf und glichen aus. Ab diesem Zeitpunkt waren die Nerven aller angespannt und es ging hin und her. Beim Stand von 7:7 sorgte René für den achten Zähler unddamit für den benötigten Punkt im Abstiegskampf. Trotzdem wollten die Hausherren jetzt auch noch den Sieg, doch Oliver und Aman agierten unglücklich und so blieb es beim Unentschieden. Das letzte Spiel ist damit bedeutungslos und das ist auch gut so, denn die Personalsorgen stellen den zur Zeit auch verletzten Mannschaftsführer Harald Feuerbach wahrscheinlich vor eine nicht zu lösende Aufgabe ein komplettes Team aufzustellen.

In der Bezirksklasse muß das **Team I** nach einem gerade nochmal glimpflich abgelaufenen Unfall auf den Spitzenspieler Andreas Kienast verzichten. Mit einem Arm im Gips spielt es sich nicht so gut ... Das Auswärtsspiel bei der TSG Wehrheim ging deshalb auch voll in die Hose. Beim 4:9 überzeugte nur das Doppel Stephan Meingast und Amir Safainia, die beide auch noch einen Zähler im Einzel erspielten. Den vierten Punkt holte Arnd Bohl. Ein wenig dumm ist es schon gelaufen, doch auf die Tabelle hat diese Niederlage keine Auswirkung. Am Ende wird es bei Platz drei bleiben. Das letzte Spiel gegen den bereits

feststehenden Meister vom TV Weißkirchen kann ebenso daran nichts mehr ändern. Auch das Team III hat am vorletzten Spieltag eine Schlappe hinnehmen müssen. Beim TTC Königstein II, souveräner Tabellenführer und auch schon feststehender Meister war nichts zu holen. Da auch die Nummer 1 Wolfram List fehlte, konnten lediglich drei magere Sätze gewonnen werden. Zwei davon holten Klaus Beckmann und Michael Baginski, die ihr Doppel hauchdünn mit 2:3 verloren. Auch hier ist die Luft raus, da vor dem letzten Spieltag der Klassenerhalt bereits gesichert war. **Winfried Gerstner** 



### Kath. Pfarrei St. Ursula Oberursel / Steinbach

Katholische St. Bonifatiusgemeinde Untergasse 27 – 61449 Steinbach

Öffnungszeiten des Gemeindebüros:

Dienstag, 16.00-18.00 Uhr; Mittwoch, 09.00-11.00 Uhr Tel.: 06171/9798021 reusch@kath-oberursel.de

st.bonifatius-steinbach@kath-oberursel.de

www.kath-oberursel.de

#### Sprechzeiten mit Pastoralreferent Christof Reusch nach Vereinbarung **GOTTESDIENSTE:**

Sonntag, 03.05.09:30 Uhr Eucharistiefeier mit Taufen

06.05.08:30 Uhr Eucharistiefeier Mittwoch, Mittwoch. 06.05.15:00 Uhr Majandacht für die Gemeinde

Sonntag. 10.05. 09:30 Uhr Euchgristiefeier mit Gästen aus der fran-

zösischen Partnergemeinde St. Avertin

Mittwoch, 13.05. 08:30 Uhr Eucharistiefeier

**Christi Himmelfahrt** 

11.00 Uhr Alfred-Delp-Haus Familiengottesdienst "Da berühren sich Himmel und Erde" – gemeinsam feiern mit Jung und Alt - mit anschl. Mittagessen u. Kinderprogramm

15.05. 13:00 Uhr Trauung Stefan Diehl – Natali Kirsa Freitag, Sonntag, 17.05. 09:30 Uhr Eucharistiefeier

Mittwoch, 20.05.08:30 Uhr Eucharistiefeier

**VERANSTALTUNGEN:** 

Sonntag, 24.05.09:30 Uhr Eucharistiefeier mit begl. Kinderwortgottesdienst

01.05. 20:00 Uhr Ensemble Entzücklicka mit d. Abendgesängen Freitag, Donnerstag, 07.05.19:30 Uhr Treffen der Senioren

Mittwoch, 20.05.15:00 Uhr Treffen des Frauenkreises St. Bonifatius

nungszeiten: Mo. 10-12 Uhr, Mi. 09-12 Uhr und Do. 16-19 Uhr

Donnerstag, 21.05. 19:00 Uhr Treffen Club '98 Katholische Pfarrei St. Ursula | Gemeindebüro St. Bonifatius, Untergasse 29 | 61449 Steinbach im Taunus, Telefon (06171) 71655 | Fax (06171) 981230 I eMail: st.bonifatius-steinbach@kath-oberursel.de - Öff-

### Sprechzeiten mit Pastoralreferent Christof Reusch nach Vereinbarung

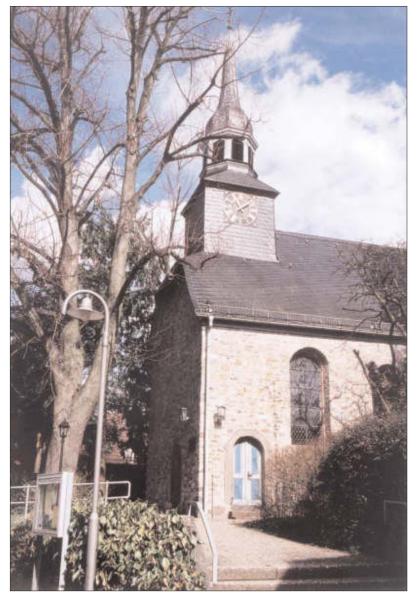
• Bereits zum siebten Mal geht sie an den Start: die Aktion Starthilfe zum Schulbeginn. Auch 2015 möchten wir als katholische Kirche in Oberursel und Steinbach Kinder bei der Einschulung unterstützen. Damit auch weiterhin Kinder gefördert werden können, wird Ihre Unterstützung benötigt: sei es mit Materialspenden oder Geldspenden. Informationen zur Aktion liegen in den Schriftenständen der Kirchen aus. Schon jetzt herzlichen Dank für Ihre Mithilfe.

• Am Samstag, 16.05. sind Sie von 11:00 bis 17:00 Uhr herzlich willkommen beim Begegnungsfest um das Hedwigsheim und die Kita St. Hedwig, Freiherr-vom-Stein-Strasse mit Informationen, Musik, Kinderschminken, Internationalem Buffet und Vielem mehr.

### • Vom 19. bis 29. Mai bleibt das Gemeindebüro aeschlossen.

• Am 30. Mai ab 9:00 Uhr im Gemeindezentrum St. Bonifatius: Meditation trifft... Musik - Intensives Musikerleben (Singen, Hören) und das Sitzen in der Stille unterstützen sich wechselseitig und helfen, mehr bei sich und mehr in der Gegenwart Gottes anzukommen. Anmeldung unter degen@kath-oberursel.de erforderlich. Kostenbeitrag für Essen und Getränke: 10 Euro.

• Herzliche Einladung zum Oberurseler Brunnenfest (29. Mai bis 1. Juni) im Brunnenfesthof "St. Ursula". Speis und Trank und ein buntes Programm warten auf viele Besucher. Gesucht werden auch noch Helferinnen und Helfer, die beim Pizzabacken, Zapfen, Bedienen, Spülen etc. helfen und so zum Gelingen des Fests beitragen wollen. Meldungen an Brigitte Kaiser (Tel.: 55695 oder e-mail: kaiserin.brigitte@web.de)



### **Evang. St. Georgsgemeinde Steinbach**

Evang. St. Georgsgemeinde, 61449 Steinbach (Ts.), Untergasse 29

Pfarramt Nord: Pfr. H. Lüdtke Telefon: 7 82 46 Pfr. W. Böck Telefon: 069 / 47 88 45 28 Pfarramt Süd: Gemeindebüro: Frau B. Korn Tel.: 7 48 76, Fax: 7 30 73 Dienstag 16-18 Uhr, Donnerst. 8-12 Uhr <u>Öffnungszeiten:</u> Freitag 10-12 Uhr,

Kindertagesstätte "Regenbogen" Leiter Daniel Kiesel: Telefon: 7 14 31

Sonntag 03.05.10.00 Uhr Gottesdienst in der St. Georgskirche (Abendmahl verschoben auf den 10.05.15)

(Prädikantin Heike Schumann) Kollekte: Kirchenmusikalische Arbeit in der EKHN 10.05. 10.00 Uhr Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden

in der St. Georgskirche (Konfirmanden, Pfarrer Böck und Pfarrer Lüdtke) Kollekte: Für einen gemeinsamen Zweck

Himmelfahrt

Sonntag

Donnerstag 14.05. 10.00 Uhr Gottesdienst in der St. Georgskirche (Pfarrer Credner i.R.)

Sonntag 17.05. 10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufen in der St. Georgs-

kirche (Pfarrer Lüdtke) Kollekte: Für die Ökumenischer Rat der Kirchen

Veranstaltungen im Ev. Gemeindehaus, Untergasse 29 Montag

04.05.17.00 Uhr Musik und Darstellung 19.30 Uhr "SiA" - Spiritualität im Alltag

Gesprächsreihe über den Glauben

05.05.18.00 Uhr Ghostpastorsprobe Dienstag 20.00 Uhr Kirchenchor 06.05.10.00 Uhr Krabbelgruppe Mittwoch

16.00 Uhr Spielkreis 08.05.18.30 Uhr Folklore Freitag

11.05. 17.00 Uhr Musik und Darstellung Montag 19.30 Uhr "SiA" - Spiritualität im Alltag

Gesprächsreihe über den Glauben 12.05. 16.00 Uhr Konfirmandenunterricht

18.00 Uhr Ghostpastorsprobe

20.00 Uhr Kirchenchor Mittwoch 13.05. 10.00 Uhr Krabbelgruppe

16.00 Uhr Spielkreis

19.00 Uhr Mitarbeiterversammlung Ev. St. Georgsgemeinde im Internet: www.st-georgsgemeinde.de!



Freiwillige Feuerwehr Steinbach

### Verkehrsunfall nachts auf der Berliner Straße

### Einsatz: 01:38 - 02:05 Uhr

Zu einem Verkehrsunfall mit eingeklemmter Person wurde die Feuerwehr Steinbach in der Nacht zum Sonntag in die Berliner Straße gerufen. Zusammen mit 2 Rettungswagen und dem Notarzt rückten 17 Steinbacher Brandschützer auf 3 Fahrzeugen aus. Vor Ort konnte schnell festgestellt werden, das sich niemand mehr ins Zwangslage

befindet. Die Tätigkeit der Feuerwehr beschränkte sich glücklicherweise auf das Ausbringen von Bindemittel um auslaufende Betriebsstoffe des Unfallwagens zu binden.

Die Fahrzeuginsassen waren unverletzt und mussten nicht vom Rettungsdienst behandelt werden. Die Einsatzstelle wurde an die Polizei übergeben und der Einsatz beendet.

## Garten- und Grünabfälle Nächste Abfuhr:

Montag, 4. Mai 2015

## GELBE SÄCKE

Nächste Abfuhr: Montag 4. Mai 2015

Frauenstammtisch

### Frauenstammtisch am 5. Mai Taverne Olympia

Der nächste Frauenstammtisch findet am 5. Mai 2015, um 19.00 Uhr, in der Gaststätte "Taverna Olympia" Tennispark, Waldstraße statt.

Helga Kaddatz

### Ökumenische Pflegedienste

Ökumenische Diakoniestation Kronberg-Steinbach Telefon: 06173-92630 - Fax: 06173-926316 Wilhelm-Bonn-Straße 5, 61476 Kronberg

Mobile Soziale Dienste Caritasverband Hochtaunus Telefon: 06171-6968412 - Fax: 06171-6968421 Hohemarkstraße 24 b, 61440 Oberursel

# Blumen zum Muttertag am 10. Mai 2015?



Stadt Steinbach/Ts.

Foto: Dieter Nebhuth

Radrennen "Rund um den Finanzplatz Eschborn-Frankfurt" und "Rhein-Main Skate-Challenge" am 01. Mai 2015



Hier: Verkehrsbehinderungen auf den Steinbacher Ortsdurchfahrten.

Einige Nebenrennen des Radrennens "Rund um den Finanzplatz Eschborn-Frankfurt" werden in diesem Jahr erneut durch Steinbach (Taunus) führen. Durch die Sportveranstaltung wird es zu Einschränkungen des Verkehrs kommen, die Sie bei Ihrer Tagesplanung berücksichtigen sollten. Aufgrund der insgesamt 9 Ortsdurchfahrten der Radnebenrennen, sowie der Inline-Rennen, die durch Steinbach führen, wird es auf folgenden Straßen zu Behinderungen kommen.

Sodener Straße, Niederhöchstädter Straße, Eschborner Straße ca. von 9.35 bis 10.00 Uhr

Kronberger Straße, Oberhöchstädter Straße, Eschborner Straße ca. von 9.30 bis 10.10 Uhr

### Kronberger Straße, Sodener Straße ca. von 10.15 bis 12.10 Uhr

Da die Strecke schon einige Minuten vor der Durchfahrt des Feldes gesperrt wird und die Sperrung auch erst einige Minuten nach der Durchfahrt wieder freigegeben werden wird, ist damit zu rechnen, dass es am Vormittag zu spürbaren Behinderungen in den betroffenen Bereichen kommen wird. Da diese Zeiten von jeweils überschaubarer Dauer und planbar sind, bitten wir die Verkehrsteilnehmer um Verständnis für die notwendigen Maßnahmen der Polizei.

Informationen zu den Veranstaltungen sind im Internet unter www.eschborn-frankfurt.de und unter www.skate-challenge.de zu finden. Auskunft zu den Verkehrsbehinderungen im Rahmen der Veranstaltung erhalten Sie auch am Bürgertelefon des Veranstalters, Telefonnummer 0 69/68 60 70 42.

## ST. GEORGS NACHRICHTEN

Gott und die Welt - evangelische Perspektiven



Ev. St. Georgsgemeinde Steinbach (Ts.) Gemeindebüro: Untergasse 29 61449 Steinbach (Ts.) Tel.: 06171/74876 - Fax: 73073 E-Mail: buero@st-georgsgemeinde.de www.st-georgsgemeinde.de

### Lehre uns bedenken, dass wir sterben müssen, auf dass wir klug werden. (Psalm 90,12)

Alter, Krankheit und Tod sind Themen, die die meisten Menschen lieber verdrängen. Dennoch füllte sich der Gemeindesaal zu diesen Themen an zwei Abenden mit vielen Interessierten. Die St. Georgsstiftung hatte zum Thema



Foto: D. Schweizer

"Älterwerden und Pflegebedürftigkeit" kompetente AnsprechpartnerInnen eingeladen: Dr. Jörg Odewald referierte an einem Abend aus medizinischer Sicht. Am zweiten Abend erläuterte Rechtsanwalt und Notar Klaus-Uwe Jatho die rechtlichen Aspekte. Bärbel Merk berichtete aus ihrem Arbeitsbereich der Betreuungsbehörde Hochtaunus. Wichtige Fragen wurden genannt und erörtert: Was wird, wenn ich auf die Hilfe anderer angewiesen bin?

Wer handelt und entscheidet dann für mich?

Wie kann ich erreichen, dass mein Wille auch dann Beachtung findet, wenn ich mich selbst nicht mehr äußern kann?

Wer verwaltet mein Vermögen?

Wer erledigt meine Bankgeschäfte?

Wer sucht für mich einen Platz in einem Seniorenheim?

Wer kündigt meine Wohnung und meinen Telefonanschluss?

Wie werde ich ärztlich versorgt?

Wer entscheidet bei Operationen oder über die Abschaltung medizinischer Apparate? Frucht der beiden Diskussionsabende war bei vielen die Einsicht, dass es gemäß des Psalmwortes klug ist, frühzeitig die Endlichkeit von Gesundheit und Leben zu bedenken. Dazu gehört heute auch, sich mit Patientenverfügungen und Vollmachten zu beschäftigen, um Menschen des Vertrauens bevoll-

mächtigt einzusetzen. Es ist unabkömmlich rechtzeitig mit Angehörigen oder Freunden über Verfügungen und Vollmachten zu sprechen und gute Entscheidungen hierüber zu treffen. Bei der Patientenverfügung ist dazu der Hausarzt ein guter Ansprechpartner. Bei weiteren Vollmachten berät die Betreuungsbehörde und andere Träger. Beglaubigungen sind durch das Ortgericht oder einen Notar möglich.

Die Stimmung bei allen Besucherinnen und Besuchern war mitunter bedrückt und nachdenklich. Zum Klugwerden gehört oft dazu, auch den unangenehmen Gedanken standzuhalten, um schließlich aufgeklärt und sachlich eine gute Vorsorge zu treffen.

Die St. Georgsstiftung wird auch im nächsten Jahr wieder zu Themen des Älterwerdens einladen. Wir danken der St. Georgsstiftung für die Unterstützung.

### **Vom Baum zum Stuhl**

#### Ein Vorschulprojekt der ev. Kita REGENBOGEN

Über einen längeren Zeitraum haben sich unsere Großen auf vielfältige Weise mit dem Thema Bäume/Holz als Werkstoff beschäftigt. Hauptziel war es, den Kindern erlebbar zu machen, wie wichtig Bäume für uns sind. Dabei



erfuhren sie, dass Bäume aus "schlechter" Luft "gute" Luft herstellen, dass sie uns Früchte geben, Lebensraum für viele Tiere sind und Holz für uns ein ganz wichtiger Werkstoff ist.

Auf einem BAUMSPAZIERGANG sahen die Kinder viele verschiedene Bäum und erfuhren z.B., dass ein Baum sich bei Beschädigung mit Harz schützt.

### Die Ev. St. Georgsgemeinde hat gewählt!



evangelisch Wir danken allen Gemeindegliedern, die bei der Kirchenvorstandswahl am 26. April 2015 Ihre Stimmen abgegeben haben!

Kirchenvorstand Wir freuen uns, auf diesem Wege das vorläufige Wahlergebnis bekannt geben zu können! Bei einer Wahlbeteiligung von ca. 17% wurden die

folgenden 12 Kirchenvorsteherinnen und Kirchenvorsteher gewählt: Amandi Bessai, Uwe Eilers, Cornelia Etz, Dirk Felgentreu, Rolf Geyer, Margit Gönsch, Albert Hartiwich, Henriette Hülla, Andreas Mehner, Bärbel Merk, **Heinrich Schlomann, Dieter Schweizer.** Der neue Kirchenvorstand wird am 6. September 2015 im Gottesdienst in der St. Georgskirche in sein Amt eingeführt.

### Anmeldungzum Konfirmandenunterricht2015/2016

Jugendliche, die ab Herbst 2015 die 8. Klasse besuchen und 2016 konfirmiert werden möchten, können sich am Dienstag, den 9. Juni von 16.00-17.00 Uhr im Ev. Gemeindehaus Untergasse 29a zum Konfirmandenunterricht anmelden. Bitte das Familienstammbuch wegen Geburtsurkunde und ggf. Taufeintrag mitbringen.

Anschließend überlegten die Kinder gemeinsam, was hier und zuhause alles aus Holz ist, sammelten aus Möbelkatalogen ausgeschnittene Holzmöbel und malten Bäume mit allem, was dazugehört.

Abschluss des Projektes war der Besuch der OBERURSELER WERKSTÄTTEN, die übrigens die Kreativwerkstatt der Kita regelmäßig mit Holz versorgen-



Herzlichen Dank dafür! Die Kinder durften u.a. die große Werkhalle besichtigen und sehen, wie gesägt, geschliffen und z.B. Kisten zusammengeschraubt werden. Und dass sogar der "Abfall" genutzt wird, um Holzpellets zu pressen. Am Ende durfte sich jeder sich ein Stück Holz zur Erinnerung mit nachhause Text und Bilder: Bäcker-Seekamp





### **Nicholas Orth EDV-Beratung** Fachinformatiker in Steinbach

Schnell – zuverlässig – preiswert

Tel: 06171-95116101 - Mobil: 0151-20780460



### KLEINANZEIGEN

Steinbach. PKW An + Verkauf. Wir suchen PKW's jeglicher Art mit oder ohne Schäden. Bitte alles anbieten. Tel. 0179-3214900 + Tel./Fax 06171-979710

**VERSCHIEDENES** 

Steinbach. Wir suchen: Deutschsprachige Putzhilfe für tägliche Reinigung im Büro, 2 Stunden - ab sofort - mit Steuerkarte. Zusätzliche Reinigung im Haushalt für 1 bis 2 x wöchentlich mehrere Stunden mödlich Angebote unter Chiffre an: Bobbi Althaus-Schreibwaren 06171-981983

Steinbach. Schüler oder Student als Hilfe für Gartenarbeit gesucht.
Tel. 0 61 71-98 76 99

Verstärkung in Steinbach gesucht. 1 x wöchentlich geselliges Beisammensein mit Kartenspielen. Teilweise Raucherinnen.

Tel. 0 61 71-7 81 37

Die nächste STEINBACHER INFORMATION erscheint am: 23. Mai 2015 Redaktionsschluß: 15. Mai 2015



des Chorprogramm aller Stilrichtungen. Die Chöre präsentieren sich gemeinsam und einzeln dem Publikum. Chorkids und Iuvenitas Cantat tragen zudem ihre Wettbewerbswerke für den nächsten Tag vor. Bei den CHORKIDS handelt es sich um einen Kinder- und Jugendchor des Gymnasiums Illertissen, der einen Auswahlchor der Schule darstellt. Er hat sich zur Aufgabe gemacht, anspruchsvolle Chorliteratur verschiedener Stilepochen zu interpretieren. Der 50-köpfige bayerische Chor ist mehrfacher Preisträger in unterschiedlichsten Chorwettbewerben in ganz Deutschland, zuletzt Sieger im bayerischen Chorwettbewerb 2013. Gründer und Leiter ist Michael Heinrichs. IUVENITAS CANTAT ist ein noch recht junger Kinder- und Jugendchor. 2013 von seinem Leiter Wolfram Gaigl gegründet, wurde er 2014 erster Preisträger beim Chorfestival des Hessischen Sängerbunds in der Kategorie Jugendchöre. Sein Repertoire umfasst alle Stile von der Gregorianik bis zur Moderne und die 40 Mitglieder im Alter von 10 bis 24 Jahren gestalten neben Gottesdiensten der Erlöserkirche/Bad Homburg auch große Weihnachts- und weltliche Konzerte und nehmen an nationalen Wettbewerben teil. 2016 ist erstmalig eine Konzertreise durch Schweden geplant.

CHORKIDS und IUVENITAS CANTAT fahren am Tag nach dem AKS-Konzert gemeinsam auf einen nationalen Chor-Wettbewerb in Erwitte (NRW). Die KÖNIGSKINDER sind die altersmäßig jüngste Chorgruppe an diesem Abend. Die knapp 40 Sängerinnen und Sänger im Alter von 10 bis 12 Jahren bestehen seit

knapp 2 Jahren. In dieser Zeit haben sie bereits 2 Weihnachtskonzerte und eine Ehrungsveranstaltung der Stadt Kronberg mitgestaltet und ein Musical aufgeführt. Dazu kommen Auftritte im Rahmen der Schulgemeinde. Gründer und Leiter des Chores ist Wolfram Gaigl. Ansprechpartner: Wolfram Gaigl, Fachbereich Musik, Altkönigschule Kronberg - gaigl.wolfram@aks.hochtaunuskreis.net

### AMBULANTER PFLEGEDIENST UTE SAM BORNHOHL 23 · 61449 STEINBACH/TS.

### Wir suchen ab Mai / Juni:

eine Bürofachkraft m / w. in Vollzeit

Bewerbung schriftlich siehe oben. Oder per E-Mail: ute.sam@sampflegedienst.de